

Unser Unterricht für die Sportbootführerscheine SEE und BINNEN

Den Teil SEE unterrichten wir an zwei Tagen am Wochenende. Wir beginnen immer mit dem Teil **Navigation**, der uns den gesamten Samstag und einige Stunden am Sonntag Vormittag beschäftigen wird. Wir zeigen euch alle Grundtechniken in der Seekarte wie Entfernungen messen, Orte bestimmen und einzeichnen, Kurse bestimmen und Peilungen einzeichnen. Es folgen Verfahren zur Ortsbestimmung in der Seekarte, denn das ist das eigentliche Ziel der Navigation.

Der Kurs wird mit der **Gesetzeskunde** fortgesetzt. Fahrregeln für alle Fahrzeuge und die Signalkörper und Lichter, die von allen Fahrzeugen gesetzt werden müssen, sind eminent wichtig, damit Kollisionen vermieden werden können.

Ein weiteres Kapitel ist die **Wetterkunde**, denn jeder Skipper muss wissen, mit welcher Wetterentwicklung er zu rechnen hat. Es schließt sich einiges an zur Technik an Bord, insbesondere die Motorkunde. Aber auch Fragen zur **Sicherheit** werden ausführlich behandelt.

Der Teil BINNEN umfasst hauptsächlich die Gesetzeskunde für das Fahren auf Binnengewässern, denn manche Themen wurden bereits beim Teil SEE behandelt und werden in der Prüfung auch nicht zweimal abgefragt.

Neue Prüfungen Sportbootführerscheine ab 1.5.2012

Sportbootführerschein See

Schriftliche Prüfung

Es gibt 15 Fragebogen. Jeder Fragebogen enthält

- 7 Basisfragen (entfällt, wenn Binnen schon durch Prüfung erworben wurde)
- 23 spezifische Fragen See

Aus den 4 Antwortmöglichkeiten ist eine auszuwählen. Zum Bestehen der Prüfung müssen mindestens 24 Fragen richtig beantwortet werden. Ist der Bewerber von den Basisfragen befreit, müssen mindestens 18 Fragen richtig beantwortet werden.

Die Navigationsaufgabe besteht aus 9 Fragen, von denen mindestens 7 richtig beantwortet werden müssen.

Für die Bearbeitung der 30 Fragen und der Navigationsaufgabe stehen 60 Minuten zur Verfügung. Müssen die Basisfragen nicht mehr beantwortet werden, stehen 50 min zur Verfügung.

Mündliche Prüfungen sind nicht mehr vorgesehen. Es gibt Sonderregeln für Bewerber mit Sprachschwierigkeiten.

Praktische Prüfung

Pflichtmanöver:	Rettungsmanöver Anlegen Ablegen Fahren nach Kompass Peilen
Sonstige Manöver (3 Aufgaben) (davon 2 bestanden)	Kursgerechtes Aufstoppen Wenden auf engem Raum Fahren nach Schifffahrtszeichen/Landmarken Anlegen einer Rettungsweste Manöverschallsignale
Knoten (7 Knoten, davon 5 richtig)	Achtknoten Kreuzknoten Palstek Einfacher oder doppelter Schotstek Stopperstek Webleinstek Webleinstek auf Slip Rundtörn mit 2 halben Schlägen Belegen einer Klampe mit Kopfschlag

Inhaber eines durch Prüfung erworbenen SBF-Binnen sind von den Sonstigen Fertigkeiten und den Knoten befreit.

Es gibt zu jedem Prüfungsmanöver einen zweiten Versuch.

Sportbootführerschein Binnen

Schriftliche Prüfung

Angestrebte Befähigung	Total	Basis	Spez. Binnen	Segeln	Bestanden	Bearbeitungszeit in Min.
Binnen mit Antriebsmaschine oder Binnen mit Antriebsmaschine hat SBF-Binnen/Segel	30	7	23	-	24 bis 30	45
Binnen mit Antriebsmaschine hat SBF-See	23	-	23	-	18 bis 23	35
Binnen mit Antriebsmaschine und Segeln	37	7	23	7	24 bis 30; zusätzlich Segeln 5-7	60
Binnen Segeln	25	4	14	7	20-25	35
Segeln hat SBF-See	21	-	14	7	17-21	35
Segeln hat SBF-Binnen mit Antriebsmaschine	7	-	-	7	5-7	15

Praktische Prüfung unter Antriebsmaschine

Die praktische Prüfung entspricht der Prüfung für den SBF-See ohne die Manöver „Fahren nach Kompass“ und „Peilen“. Wer SEE schon bestanden hat, braucht keine zweite Fahrprüfung zu machen.

Zur Prüfungsanmeldung bekommt ihr schriftliche Informationen von uns. Zur Anmeldung geht ihr auf die jeweilige Webseite des Prüfungsausschusses und füllt dort den Antrag aus. Die Prüfungsgebühren und das Konto des PA findet ihr auch dort.

Ihr braucht folgende Unterlagen:

- Antrag (Webseite)
- Ärztliches Zeugnis (das organisieren wir normalerweise für euch)
- 1 Passbild 38 x 45 mm (jetzt biometrisch)
- Kopie des Kfz-Führerscheins
- Mindestalter 16 Jahre

Eure Anmeldung muss mindestens 7 Tage vor der Prüfung beim PA vorliegen.

Achtung: wenn ihr euch für einen Ausschuss entschieden habt, könnt ihr nicht mehr wechseln. Ihr macht immer alle Prüfungsteile beim gleichen Ausschuss.

Und wenn ihr alles richtig gemacht habt, sieht das Ergebnis so aus:



Gerd Heidbrink Segeln + Motor
2.3.2020